

TRANSURBAN Residency23 zieht auf den Averdunkplatz

Pressemeldung, Köln 07.Juli 2023

Liebe Journalist:innen, liebe Pressevertreter:innen,

in der dritten und vorerst letzten Etappe zieht die TRANSURBAN Residency in die **Kulturregion Niederrhein**. Dort verhandelt sie in den Projektstädten **Duisburg und Krefeld** den Wandel innerstädtischer Räume.

TRANSURBAN ist NRW-weite **Plattform für urbane Kunst** und vernetzt Städte, Akteure und Programme. Inmitten urbaner Landschaften initiiert TRANSURBAN Foren für Austausch, städteübergreifende Diskurse und künstlerische Verhandlungen öffentlicher Räume. Die Residency ist eine drei-jährige Programmstrecke mit der Schnittstelle zwischen urbaner Kunst und Stadtforschung.

Die erste Station der Residency23, vom **22.07. bis zum 19.08.2023**, ist der **Averdunkplatz** am Eingang der Duisburger Innenstadt. Nebendran liegt auch das zu großen Teilen leerstehende Averdunk Centrum. Hier eröffnen wir den **Diskurs zum innerstädtischen Placemaking**. *Wie können wir diesen öffentlichen Platz neudenken und ihn in einen lebendigen Raum für die Stadtgesellschaft umgestalten? Wie kann diese Transformation aus kreativer und künstlerischer Betrachtung aussehen? Und wie gestaltet sich die Zukunft der Duisburger Innenstadt als lebendiger Stadtraum abseits von Konsum und Kommerz?*

Gemeinsam mit den Kulturarbeiter:innen des **sozio-kulturellen Zentrums Stapeltor**, Studierenden und Dozent:innen des **Masterstudienganges Städtebau NRW** an der Technischen Hochschule Köln und die Architekt:innen, Künstler:innen und Landschaftsarchitekt:innen der beiden Kollektive **umschichten** und **Von Null** tragen wir die Fragen in den Stadtraum, um dem Nachklang der Antworten zu folgen.

Ende Juni wurde eine initiiierende Forschungsphase beendet. Projektmacher:innen und Künstler:innen gingen mit einer Gruppe von 20 Studierenden des Masterstudienganges Städtebau NRW in den forschenden Austausch und betrachteten den Averdunkplatz und die umliegenden öffentlichen Räume der Duisburger Innenstadt. Dabei standen Fragen zur Gebrauchs- und Aufenthaltsqualität öffentlicher Räume sowie zur Teilhabe und Aneignung im Mittelpunkt. Die Studierenden haben Raumanalysen durchgeführt, Aktionen auf dem Averdunkplatz gestartet und strategische Ansätze für eine Weiterentwicklung der öffentlichen Räume erarbeitet. Das Modul wurde von Prof. Yasemin Utku von der Fakultät für Architektur an der Technische Hochschule Köln betreut.

Urban Art in Art in NRW
Averdunkplatz, Duisburg
22.07. – 19.08.2023
Urban Art in NRW
Westwall, Krefeld
26.08. – 23.09.2023
TRANSURBAN
Residency 2023



Die TRANSURBAN Residency betrachtet den Averdunkplatz als „Phase Null“ seiner zukünftigen Entwicklung. Experimentell und temporär wird der Platz gestaltet, um Ideen und Impulse freizusetzen und Nutzungen zu testen. Es entsteht ein **Diskurs-, Erlebnis- und Produktionsraum**. Temporäre Architekturen, Installationen und eine Ausstellung im öffentlichen Raum, die Fotografie und Stadtforschung miteinander verbindet, verwandeln das Erscheinungsbild des Platzes, schaffen Orte zum Verweilen und gemeinsamen Erleben mitten im hektischen Fluss der Duisburger Innenstadt.

Das Stapeltor präsentiert ein **spartenübergreifendes vierwöchiges Programm** urbaner Kultur, Theorie und Praxis mit Konzerten, Lesungen, Workshops, Stadtgesprächen und einem mobilen Kiosk. Die Kunst entsteht in einem Design-Build-Prozess, der öffentlich und offen ist. Bürger*innen, Anwohner*innen und die interessierte Öffentlichkeit sind eingeladen von Montag bis Samstag ab 10:00 mit zu planen und zu bauen. Die Bauphase wird sich über einen Zeitraum von zwei Wochen erstrecken und mit der Midissage beendet werden.

Mit Vorfreude auf ein spannenden Prozess und besten Grüßen,

ihr TRANSURBAN & Stapeltor Team

trans-urban.de

SAVE THE DATES

TRANSURBAN lädt Sie herzlich ein:

- Pressekonferenz am 19. Juli um 14:30 Uhr auf dem Averdunkplatz

Hier erhalten Sie weitere Einblicke in die Residency und können mit den beteiligten Akteuren sprechen.

Podium:

Georg Barringhaus	Projektkoordination & Künstlerische Leitung TRANSURBAN
Łukasz Lendziński	Residenz-Künstler, Studio umschichten
Max Wernicke	Projektleitung, soziokulturellen Zentrum Stapeltor
Jan Tiemann	HUB-Manager Citymanagement & Quartiersentwicklung Duisburg Business & Innovation

Anmeldungen bitte bis zum 17.07.23 via presse@trans-urban.de

- Eröffnung Residency am 22. Juli um 14:00 Uhr

- Midissage am 5. August um 14:00 Uhr

- Finissage am 17. August um 14:00 Uhr

Prozessraum & Infopoint: Mi. - Fr., 14:00 - 19:00

Partizipative Platzgestaltung: Mo.- Sa., ab 10:00

Die einzelnen Programmpunkte der Tage finden Sie in unserem Programmkalender: → trans-urban.de/programm23/

Hierzu heißen wir alle herzlich willkommen!

Zu den Partnern der Residency 2023 gehören:

Projektverantwortliche

ComeTogether Projekt e.V.
freischwimmer e.V.
Soziokulturelles Zentrum Stapeltor / 47 e.V.

Gefördert von

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des
Landes Nordrhein-Westfalen
Stadt Duisburg
Stadt Krefeld
Soziokultur NRW
Dr. Hans Riegel-Stiftung
Krefeld Business

Sponsoring

Duisburg Business Innovation
Kiloutou

Projektkünstler:innen

umschichten
Constructlab
VonNull
Ravi Sejk

Forschungspartnerschaft

FH Aachen
RWTH Aachen
TH Köln
HS Niederrhein
Ecole Supérieure d'Architecture Strasbourg

Medienpartnerschaft

kultur.west



TRANSURBAN Preview Averdunkplatz, 2023 © Florian Yeh

TRANSURBAN
Projektkoordination
Georg Barringhaus
+49 178 9739 103
info@trans-urban.de

Projektträger
ComeTogether Projekt e.V.
Sechzigstraße 13A, 50733 Köln
Vorstand: Georg Barringhaus,
Hermes Villena
VR 17152, Amtsgericht Köln
www.trans-urban.de

Pressekontakt
Klara Kron
+49 157 32562063
presse@trans-urban.de